

TSG-Nachrichten

Informationen für Mitglieder, Freunde und Förderer
der Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V.



Schwimmen

Anschwimmen im neuen Nordbad
Bericht Seite 35

Ausgabe 4 • Oktober – Dezember 2021

DARMSTÄDTER TSG 1846
SPONSORPARTNER DER ENTEGA



www.kleinsteuber-immobilien.de



*Das moderne Immobilien-
Unternehmen mit Tradition*

1978 – 2018

40
Jahre

KLEINSTEUBER
immobilien GmbH

Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-10

Gemäß §13 der Vereinsatzung wird die alljährliche **Jahreshauptversammlung** für Freitag, den 26.11.2021 um 19:00 Uhr in die **Felsinghalle** der Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V., Heinrich-Fuhr-Straße 40, 64287 Darmstadt einberufen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Totenehrung
2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2019
3. Ernennung von Ehrenmitgliedern
4. Jahresbericht des geschäftsführenden Vorstandes, sowie ergänzender Bericht zur Bilanz und GuV-Rechnung
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendvorstandes
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
9. Wahl Wahlleiter/in
10. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes
 - Vorsitzende/r
 - Erste/r Stellvertreter/in (Sport u. Öffentlichkeitsarbeit)
 - Zweite/r Stellvertreter/in (Finanzen)
 - Schriftführer/in
11. Wahl der Fachwarte/innen
 - Fachwart/in - Außenanlagen
 - Fachwart/in - Gebäudewart/in
 - Fachwart/in - Infrastruktur
 - Pressewart/in
 - Rechtswart/in
 - Veranstaltungswart/in
 - Kassenprüfer/in
12. Vorliegende Anträge und Anfragen
 - Antrag des Geschäftsführenden Vorstandes auf Satzungserweiterung
Zur Zeit der Veröffentlichung werden die §31 und §32 vom Rechtswart der Darmstädter TSG 1846 e.V. juristisch überprüft.
Neu:
 - **§ 31 Datenschutz**
 - *1. Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), bzw. des jeweilig geltenden Datenschutzrechtes personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein verarbeitet.*
 - *2. Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen, hat jedes Vereinsmitglied insbesondere die folgenden Rechte:*
 - - das Recht auf Auskunft,
 - - das Recht auf Berichtigung,



- das Recht auf Löschung,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit,
- das Widerspruchsrecht und
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

• 3. Den Organen des Vereins, allen Mitarbeitern oder sonst in oder für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem jeweiligen zur Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus.

• 4. Zur Wahrnehmung der Aufgaben und Pflichten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz bestellt der geschäftsführende Vorstand einen Datenschutzbeauftragten.

• 5. Näheres regelt die Datenschutzordnung der Vereins. Diese ist mit einfacher Mehrheit auf einer ordentlichen Sitzung des erweiterten Vorstandes zu beschließen und allen Mitgliedern des Vereins zur Kenntnis zu bringen.

• § 32 Jugendschutz

• 1. Im Rahmen der Jugendarbeit ist der Verein verpflichtet, von den Personen, die Kinder oder Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen, ausbilden oder in einer vergleichbaren Weise Kontakt haben, ein erweitertes Führungszeugnis einzusehen.

• 2. Die Daten des erweiterten Führungszeugnisses werden nur dann gespeichert und genutzt, wenn diese Einsichtnahme zu einem Ausschluss von der Tätigkeit führt und werden drei Monate nach der Beendigung der Tätigkeit gelöscht.

• 3. Näheres regelt die Jugendschutzordnung der Vereins. Diese ist mit einfacher Mehrheit auf einer ordentlichen Sitzung des erweiterten Vorstandes zu beschließen und allen Mitgliedern des Vereins zur Kenntnis zu bringen.

• (Verantwortlich für die Formulierung: Marvin Lerch, Beauftragter für Daten-, Kinder- und Jugendschutz)

13. Verschiedenes

Anträge von Abteilungen und Einzelmitgliedern zur Beschlussfassung durch die Hauptversammlung müssen gemäß §6 der Vereinssatzung bis spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin auf der Vereinsgeschäftsstelle, Heinrich-Fuhr-Straße 40, 64287 Darmstadt, schriftlich eingegangen sein. Gemäß §14 Absatz 2 ist die Hauptversammlung beschlussfähig, wenn mindestens 50 Mitglieder anwesend sind.

Es wird gebeten, an diesem Abend den Sportbetrieb zugunsten der Jahreshauptversammlung einzustellen.

Wir weisen darauf hin, dass die zur Versammlungszeit festgelegten Hygieneregeln zwingend einzuhalten sind! Kurzfristige Änderungen möglich!

Darmstadt, den 1. Oktober 2021

Für den geschäftsführenden Vorstand

Karl-Heinz Isselmann

Inhalt

Inhalt	5	Rollsport	16
Wichtige Termine	6	Fußball	19
Informationen Jubiläum	7	Eiskunstlauf Jugend	20
Breaking News	8	Kanu & Kanu-Rennsport	21
Nachrufe	9	Schwimmen	30
DE-Artikel zum Jubiläum	10	Tennis	36
Karneval	12	Impressum	42

Angebote (auch Reha- und Gesundheitssport)

Kontakt wie angegeben oder über die Geschäftsstelle

Aerofitness Katja Rödel
katja.roedel@turnen.tsg-1846.de

American Football Marco Knoth
info@ darmstadt-diamonds.de

Aqua-Fitness Dieta Weingärtner
DA/7894647

Badminton Matthias Hütter DA/41157

Cheerleading Franziska Bönsel
cheerleader@darmstadt-diamonds.de

Eiskunstlauf Jugend Michaela Teuber
info@eiskunstlauf-kinder.tsg-1846.de

Eiskunstlauf Erwachsene Victoria Shoukier
info@eiskunstlauf-erwachsene.tsg-1846.de

Eltern-Kind-Turnen Lucia Hofmann
kinderturnen@turnen.tsg-1846.de

Faustball Patrick Steinmetz DA/22984,
info@tsg1846-faustball.de

Fit im Alter: Gymnastik und Leichtathletik
Katja Glock
katja.glock@gesundheitsport.tsg-1846.de

Fitnessgymnastik 50+ Brigitte Fischer
erwachsenenturnen@turnen.tsg-1846.de

Flag Football Stefan Wall
info@fun-diamonds.de

Freizeitprellball Katja Glock
katja.glock@gesundheitsport.tsg-1846.de

Funktionsgymnastik 50+ Gloria Heesch
gloria.heesch@turnen.tsg-1846.de

Fußball Martin Schilling, Sebastian Haracic
vorstand@fussball.tsg-1846.de

Fußball Jugend Sebastian Haracic, Frank
Hofmann jugendleitung@fussball.tsg-1846.de

Ganzkörpertraining Tatyana Avanesova
tatyana.avanesova@turnen.tsg-1846.de

Gerätturnen (frei) Christian Zei
christian.zei@turnen.tsg-1846.de

Gerätturnen (Wettkampf) Vera Gottschalk
vera.gottschalk@turnen.tsg-1846.de

Inlinehockey (Ferienangebot)

Kanu Robert Zirrgiebel DA/9068857
robert-zirrgiebel@kanu.tsg-1846.de

Karneval Jürgen Keinz
juergen.keinz@karneval.tsg-1846.de

Koordinations- und Ganzkörpertraining
Tatyana Avanesova
tatyana.avanesova@turnen.tsg-1846.de

Krafttraum Gerhard Krämer DA/147065
gerhard.kraemer@turnen.tsg-1846.de

Krebsnachsorge (Rehasport) Katja Glock
katja.glock@gesundheitsport.tsg-1846.de

Kyudo Andreas Lange 0178/1809761

Leichtathletik Robin Howard
robin.howard@leichtathletik.tsg-1846.de

Mädchenturnen Lucia Hofmann
kinderturnen@turnen.tsg-1846.de

Muskeltraining mit Kleingeräten Katja Glock
katja.glock@gesundheitsport.tsg-1846.de

Neuro Vital Thomas Nikolaus 0178/7141412

Nordic Walking vorstand@turnen.tsg-1846.de

Purzelturnen Lucia Hofmann
kinderturnen@turnen.tsg-1846.de

Reha-Sportif 1 Thomas Nikolaus
0178/7141412

Rollhockey Holger Köhler 06257/61689

Rollkunstlauf Hana Raab 06158/6092973
hana.raab@web.de

Rückenfitness 50+ Gloria Heesch
gloria.heesch@turnen.tsg-1846.de

Schwimmen info@schwimmen.tsg1846.de,
schwimmsschule@schwimmen.tsg-1846.de

Ski (Ferienangebot) Harald Michael Jung
h-m-j@web.de

Tennis Hans Jürgen Kleinstaub
(Vorsitzender) DA/308250;
Milos Nesnidal (Sportwart, Trainer),
Simona Nesnidal (Jugendwartin, Trainerin)
DA/315683 info@tsg1846tennis.de

Tischtennis (Senioren) Ute Grözinger
0173/3608333 • Werner Mutz DA/1590825

Trampolin Wiebke Baacke
trampolin@turnen.tsg-1846.de

Trampolin Erwachsene Alexander Engels
alexander.engels@turnen.tsg-1846.de

Tricking
tricking@turnen.tsg-1846.de

Turnen wettkampfturnen@turnen.tsg-1846.de

Volleyball Ingbert Wolf
ingbert.wolf@turnen.tsg-1846.de

Wettkampfgymnastik Ines Bühler
wettkampfgymnastik@turnen.tsg-1846.de

Yoga Alexandra Diefenbach
alexandra.diefenbach@turnen.tsg-1846.de

Geschäftsstelle

Astrid Dingeldein
Heinrich-Fuhr-Str. 40
64287 Darmstadt
Telefon: DA 4 38 77
Telefax: DA 4 70 73
geschaefsstelle@
tsg-1846.de
www.tsg-1846.de

Sprechzeiten

Mo 10-12 Uhr
Di 08-12 Uhr
Do 14-18 Uhr
(außer Feier- und
Brückentage)

Mitgliedsbeiträge

Hauptverein/Monat:
Erwachsene: € 15,00
Kinder
und Jugend: € 11,50
Familien: € 25,00
(ggf. zusätzliche
Abteilungsbeiträge)

Bankverbindung

IBAN DE88 5085 0150
0000 5404 04
BIC HELADEF1DAS
Spendenkonto
IBAN DE14 5085 0150
0016 0021 78
BIC HELADEF1DAS

Sportstätten

Heinrich-Fuhr-Str. 40:
Felsinghalle
Gymnastikhalle,
Tennishalle,
Rollsportanlage,
Sportfelder.
Rheinallee 15,
64560 Riedstadt:
Bootshaus

Samstag, 09. Oktober, ab 11:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Kanu-Abteilung auf dem Bootshausgelände in Erfelden, Rheinallee 15
Donnerstag, 11. Oktober, ab 16:30 Uhr	Laternenumzug der Rollsport-Abteilung auf der Rollschuhbahn der Darmstädter TSG 1864 e.V.
Freitag, 26. November, ab 19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung in der Felsinghalle (siehe Einladung Seiten 3-4)
Mittwoch, 22. Dezember	Redaktionsschluss der TSG-Nachrichten 1/2022
Samstag, 11. Juni 2022 (Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben)	Großes Jubiläums-Sommerfest Open-Air auf dem gesamten TSG-Gelände (vorbehaltlich der Durchführbarkeit)
Samstag, 16. Juli 2022 (Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben)	Großer Jubiläums-Abend in der Felsinghalle (vorbehaltlich der Durchführbarkeit)



Stolz sein
ist einfach.



Wenn man im Verein lernt, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Auf die Vereinsförderung der Sparkasse Darmstadt kann man sich dabei verlassen.

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der Darmstädter TSG 1846 e.V.,

unsere Feierlichkeiten zum 175-jährigen Bestehen waren für das Jubiläumsjahr 2021 geplant.

Die erheblich veränderte Situation durch Covid-19 und die damit verbundenen Einschränkungen im sozialen Umgang miteinander haben uns, das Jubiläums-Orgateam, in Abstimmung mit dem Geschäftsführenden Vorstand, Karl-Heinz Isselmann und Helmut Nikolaus, letztendlich zu dem einstimmigen Entschluss geführt, die Präsenzveranstaltungen ins Jahr 2022 zu verlegen.

Wie sich jeder vorstellen kann, trifft man solche Entscheidungen nicht leichten

Herzens. Wir sind jedoch sicher, die richtige Entscheidung getroffen zu haben, um im nächsten Jahr uneingeschränkt und unbekümmert mit allen feiern zu können.

Die Jubiläums-Festschrift, die Banner, der Jubiläums-Trinkbecher sowie der TSG Merchandise-Shop werden noch im Jubiläumsjahr 2021 umgesetzt.

Die Informationen, wann die Festschrift erhältlich sein und der TSG Merchandise-Shop eröffnet wird, erfolgt über die Presse.

Wir werden dieses – in Darmstadt einmalige - Jubiläum mit einem

Sommerfest

am Samstag, dem 11. Juni 2022
auf dem gesamten Sportgelände
des Sportvereins am Woog

und dem

Jubiläumsabend

am Samstag, dem 16. Juli 2022
in der Felsinghalle

mit der ganzen TSG-Familie und allen Freunden feiern.

Weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe der TSG-Nachrichten.

Euer Jubiläums-Orgateam



Liebe Sportlerinnen und Sportler und Freunde der Darmstädter Turn- und Sportgemeinschaft 1846 – hier die „Breaking News“ der Ausgabe 4/2021 unserer TSG-Nachrichten. Neues und Wissenswertes seit der letzten Ausgabe:

Jubiläumsfest 175 Jahre Darmstädter TSG 1846

Mit großem Bedauern sah sich der Geschäftsführende Vorstand in enger Zusammenarbeit mit dem Festausschuss Anfang September 2021 auf Grund der negativen Corona-Entwicklung gezwungen, die Festtage anlässlich unseres 175-jährigen Bestehens abzusagen.

Wir bitten um Kenntnisnahme des am 13. September von Karin Walz (DE) im Darmstädter Echo veröffentlichten Berichtes und der Stellungnahme unseres Festausschusses.

Wir freuen uns auf unsere Jubiläumsfesttage in 2022!

Neue Felsinghalle

Unsere Bauvoranfrage befindet sich noch in Bearbeitung; Alfred Helfmann, unser Architekt, hat nach einem Zwischenbericht infolge einer Begehung mit dem Stadtplanungsamt und dem Denkmalschutz Änderungen nachgereicht, die nun geprüft werden.

Es sei nochmals daran erinnert, dass die Bauvoranfrage mit Lärmschutzgutachten lediglich die grundsätzliche Machbarkeit des Vorentwurfes klären soll.

Bleibt gesund!

Ihr und Euer

Karl-Heinz Isselmann
1. Vorsitzender

Darmstädter TSG



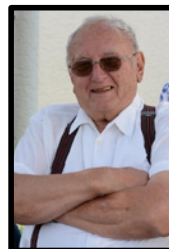
Spendenkonto der Darmstädter TSG 1846

Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt
IBAN DE14 5085 0150 0016 0021 78
BIC HELADEF1DAS

Für die Ausstellung einer Spendenquittung teilen Sie der Geschäftsstelle bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift mit.

Nachruf**Hans Hof**

Die Mitglieder der Darmstädter TSG 1846 e.V. trauern um ihren langjährigen, verdienstvollen 2. Vorsitzenden (1992 – 2004) und Ehrenmitglied Hans Hof, der im Alter von 87 Jahren von uns gegangen ist.



Durch sein ehrenamtliches Engagement innerhalb der Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V. und in ihrer Abteilung Kanu wurden ihm zahlreiche Ehrungen wie die Ehrenurkunde des LSB H, die Sportplakette der Stadt Darmstadt, die Ehrenurkunde für Verdiente Bürger der Stadt Darmstadt und die Verdienstnadel in Gold der Darmstädter TSG 1846 e.V. verliehen.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Geschäftsführende Vorstand

**NACHRUF****Günter
Blessing**

Die Mitglieder der Darmstädter TSG 1846 e.V. trauern um ihren langjährigen, verdienstvollen Platzwart Günter Blessing, der im Alter von nur 65 Jahren am 26.08.2021 viel zu früh nach kurzer und schwerer Krankheit verstorben ist.

Mit Günter Blessing verliert die Darmstädter TSG ein über seine Platzwart-Tätigkeit hinaus hoch engagiertes Mitglied der TSG-Familie.

Günter Blessing war als Platzwart sehr aktiv unter anderem für die bei der Darmstädter TSG neu aufgebaute Sportabteilung American Football.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Geschäftsführende Vorstand

Darmstadts ältester Sportverein

Vor 175 Jahren wurde die Turn- und Sportgemeinde (TSG) gegründet. In zwölf Abteilungen bietet sie 50 Sportarten an. (von Karin Walz)



Im Osten von Darmstadt neben dem Woog liegt das acht Hektar große Vereinsgelände der TSG 1846. (Foto: Guido Schiek)

DARMSTADT - Die Turn- und Sportgemeinde 1846 (TSG) blickt in diesem Jahr auf eine 175-jährige Geschichte zurück. Doch die für September geplanten Feiern wurden gerade erst abgesagt. „Wir wollten mit unseren Mitgliedern gern unbeschwert feiern. Aber im Moment überwiegt durch die sich ständig ändernden Corona-Maßnahmen die Unsicherheit“, sagen die Vorstände Karl-Heinz Isselmann und Helmut Nikolaus unisono. Damit ist bei der TSG gerade – wie schon mehrmals in seiner Geschichte – vor allem Durchhaltevermögen in schwierigen Zeiten gefragt.

Denn als Johann Heinrich Felsing 1846 mit dem Ausruf „Turner, es existiert eine Turngemeinde zu Darmstadt“ den heute ältesten Sportverein Darmstadts aus der Taufe hob, standen die Turner noch unter dem Generalverdacht revolutionärer Um-

triebe. Turnen und auch die neue Turngemeinde waren zeitweise verboten. Denn die Turner hielten nicht nur ihren Körper fit, sondern schärften in geselligen Diskussionsrunden auch ihren Geist. Doch das Misstrauen der Obrigkeit legte sich bald. Zum einen setzte sich auch Felsing dafür ein, Turnen und Politik zu trennen. Zum anderen strahlte das aufblühende Vereinsleben positiv auf die Stadtgesellschaft aus.

JOHANN HEINRICH FELSING

Das Johann Heinrich Felsing im Jahr 1800 in eine Darmstädter Kupferstecher und -druckerfamilie geboren wurde, prägte sein Leben. Trotz seines, durch Schulfreund Justus Liebig befeuerten Interesses an den Naturwissenschaften, trat er in die Fußstapfen seines Vaters, nach dessen Tod er 1819 die Leitung des Familienbetriebs übernahm. Dabei setzte er – auch im Austausch mit Liebig – ganz auf die Verbesserung technischer Prozesse. So stand seine Arbeit bald für eine Qualität, die ihm über den deutschsprachigen Raum hinaus Aufträge namhafter Kunsthandlungen und Künstler sicherte.

Bereits als Jugendlicher war Felsing als Turner aktiv, setzte sich für die Förderung des Turnens ein und gründete die TSG mit. Er entwarf das Turnerkreuz: In dem noch heute vom Deutschen Turner-Bund genutzten Emblem formen dem Wahlspruch „frisch, fromm, fröhlich, frei“ entnommenen vier roten F ein weißes Kreuz. Der „hessische Turnvater“ Felsing wurde 1875 auf dem Alten Friedhof bestattet. (kaw)

So gründeten die Turner bereits 1848 eine Feuerlöschkompanie und legten so den Grundstein für die Freiwillige Feuerwehr. Das 1870/71 aufgestellte Turner-Sanitäts-Corps wirkte im Krieg gegen Frankreich. Damals wie heute richtete man überregionale Wettkämpfe aus. Die auf den Breitensport fokussierte TSG arbeitet heute in städtischen und überregionalen Gremien mit. Man ist regelmäßig

beim städtischen Spiel- und Sportfest dabei. Fünf Schulen nutzen die Sporteinrichtungen mit. Und dass der vor einigen Jahren für Spaziergänger angelegte Ostparkweg direkt über das Vereinsgelände an der Heinrich-Fuhr-Straße führt, ist keine Selbstverständlichkeit.

Dort verfügt die TSG, so ist Karl-Heinz Isselmann überzeugt, über „eines der schönsten Gelände“ Darmstadts. Auf mehr als acht Hektar finden sich auf dem seit den 1920er Jahren vom Land Hessen gepachtetem Areal derzeit mehrere Sportplätze, eine Rollschuhbahn, die Heinrich-Felsing-Halle, Trainingsräume, Tennisanlage, die Geschäftsstelle und die Vereinsgaststätte. In Erfelden besitzt die TSG ein eigenes Bootshaus für den Kanusport. Dabei hatte alles einmal mit einem Turnplatz an der Roßdörfer Straße angefangen. Später errichtete man am Kleinen Woog eine Turnhalle für das Wintertraining, die jedoch im Zweiten Weltkrieg zerstört wurde.

Hinter der räumlichen und baulichen Ausdehnung stand im 19. und 20. Jahrhundert ein stetiger Mitgliederzuwachs: Die aus 25 Gründungsmitgliedern hervorgegangene TSG verzeichnete in den 1970er Jahren mit 3600 Mitgliedern einen Höchststand. Seit Ende des 19. Jahrhunderts turnten auch Frauen in einer eigenen Abteilung. Und zum Turnen gesellten sich weitere Sportarten: 1860 fing es mit Bajonettier- und Fechtübungen los. Es folgen Faustball, Kegeln, Gesundheitsturnen, Schwimmen und natürlich Fußball. Aktuell reichen die 50, in zwölf Abteilungen organisierten Sportangebote

von Aerofitness bis zur japanischen Bogenschießkunst Kyudo, von Badminton bis zum Reha-Sport.

Dass die TSG in den 1980er Jahren den Bau der Eissporthalle im Bürgerpark Nord in Angriff nahm, hatte die tiefste Krise der Vereinsgeschichte zur Folge: Bau und Betrieb überforderten den Verein. Zwar übernahm 1995 die Stadt die Halle inklusive aller Verbindlichkeiten. Doch in der Folgezeit anfallende Steuerrückforderungen konnte die TSG nur durch eine Sonderumlage, erhöhte Mitgliedsbeiträge und harte Sparmaßnahmen bewältigen. Die Folge waren zahlreiche Austritte, die den Verein auf rund 2200 Mitglieder schrumpfen ließen.

„Dieses Niveau konnten wir in den letzten Jahren gut halten“, sagt Karl-Heinz Isselmann und betont, dass mehr als die Hälfte davon Kinder und Jugendliche sind. Doch die Corona bedingten Beschränkungen des Sportbetriebs machten es derzeit schwer, die natürliche Fluktuation auszugleichen. Isselmann und Nikolaus befürchten, dass vor allem der Nachwuchs wegbricht: „Das werden wir später beim Erwachsenensport merken.“ Beide freuen sich jedoch, dass die rund 40, überwiegend ehrenamtlich arbeitenden Trainer gehalten werden konnten. Mit im Team sind zudem zwei Angestellte in der Geschäftsstelle und drei Platzwarte. Der ehrenamtliche Vorstand soll nach dem Willen von Isselmann und Nikolaus baldmöglichst verjüngt werden. Beide suchen nach Nachfolgern. Deren Aufgabe wäre dann auch, eine größere Zukunftsvision zu stemmen: Den Ersatz der Felsinghalle durch eine energetisch optimierte Dreifelder-Halle.

Diese Frage hat sich die Karnevalabteilung bereits im Jahr 2020 gestellt. Das Ende kennen wir, denn schweren Herzens mussten wegen Corona alle Veranstaltungen für 2021 abgesagt werden... Jetzt stehen wir wieder vor der entscheidenden Frage und können noch keine abschließende Antwort darauf geben.

Zu vieles ist noch unklar: Sind Fastnachts-sitzungen wir früher möglich? Schunkeln, Karnevalsschlager mitsingen, eng und kuschelig im Justus-Liebig-Haus Spaß haben? Spielt der Vermieter der Räumlichkeiten mit? Wie viele Leute können in den Saal? 2G, 3G oder gar kein G? Es bleibt spannend, aber auch leider ungewiss!

Aber eines weiß die Karnevalabteilung: wir sind vorbereitet und arbeiten mit Hochdruck an Lösungen. Das Konzept für ein Gardetreffen und einen Umzug durch Darmstadts Innenstadt liegt in der Schub-lade. Das Programm für die Sitzungen steht. Wir müssen nur dürfen!

Eines können wir aber garantieren: Wir halten uns an die Vorgaben, haben Gesundheits- und Hygienekonzepte und achten auf unsere und vor allem Ihre Gesundheit. Wenn es zu riskant wäre, haben wir auch kein Problem damit, nicht alle Veranstal-

tungen durchzuführen. Wir halten Sie auf dem Laufenden und würden uns freuen, wenn es klappt.

Wir sind optimistisch, daher kommen hier die Termine zum Blocken:

Samstag, 15.01.2022 um 12:11 Uhr:
Rhein-Mainisches-Gardetreffen
(Innenstadt & Carree)

Freitag, 11.02.2022 um 19:11 Uhr:
Colours of Carnival - Partysitzung
(im Justus-Liebig-Haus)

Samstag, 12.02.2022 um 19:11 Uhr:
Fastnachtssitzung
(im Justus-Liebig-Haus)

Sonntag, 13.02.2022 um 13:31 Uhr:
Riwwelkuchesitzung - Seniorensitzung
(im Justus-Liebig-Haus)

Samstag, 26.02.2022 um 14:00 Uhr:
KiKoFe - Kinderkostümfest
(im Justus-Liebig-Haus).

Wir sehen uns!

*Jürgen Keinz
(Abteilungsleiter und Sitzungspräsident)*

ROHR VERSTOPFT? **HOTZ** **DANN LÄUFTS WIEDER!**
ABFLUSS SERVICE

ROHRREINIGUNG ZU FAIREN FESTPREISEN • AN- UND ABFAHRT FREI!

☎06251-8287124 Bensheim ☎06151-6295917 Darmstadt ☎06078-3091678 Groß-Umstadt/Odw.

Am ersten Septemberwochenende haben sich unsere Solistinnen sowie ihre Trainerinnen auf den Weg zum Freizeitpark TripsDrill gemacht und sämtliche Achterbahnen unsicher gemacht. Eine tolle Abwechslung nach monatelangem Online-Training und den derzeit stattfindenden anstrengenden Turniervorbereitungen.

Die größte Hoffnung unserer Solo-Tänzerinnen sowie Trainerinnen ist nun, dass sie ab Mitte November auf den Turnieren des DVG starten können und diese auch stattfinden.

Die geplanten Starts unserer Solistinnen für die kommende Saison sehen folgendermaßen aus:

Ausflug unserer Solistinnen

Schülerklasse:

- Naemi Diekmann (Trainerinnen: Jennifer Arnold & Jil Keinz)
- Aileen Ioja (Trainerinnen: Franca Hunkel & Nina Kliebert)
- Fabienne Rapp (Trainerinnen: Franca Hunkel & Nina Kliebert)

Jugendklasse

- Melina Buchert (Trainerinnen: Jennifer Arnold & Jil Keinz)
- Jette Jacobi (Trainerinnen: Franca Hunkel & Nina Kliebert)
- Anna zur Lage (Trainerinnen: Jennifer Arnold & Jil Keinz)

Fastnachtssolos:

- Charlotte Laucht (Trainerinnen: Rebecca Müller & Larissa Stork)
- Anna Krüger



Karneval

Mitte September hat sich der Großteil des Elferrats sowie die Tänzerinnen unserer „ältesten“ Tanzgruppe #teamglitzer mit zwei Kleinbussen auf den Weg in das Partydorf Willingen gemacht. Bereits auf der Hinfahrt war die Stimmung in den Bussen überragend und neben „Brumm, Brumm – kein Benzin“ wurden hier bereits die ersten Fastnachts-Schlager gehört. Abends ist die bunt gemischte Gruppe dann gemeinsam Essen gegangen und der Abend beziehungsweise die Nacht wurde im Willinger Brauhaus ausklingen gelassen.

Am Samstag stand dann Abenteuer-Golf in Kleinteams und eine Bollerwagen-Tour auf den Ettelsberg auf dem Tagesplan. Der Abschluss des Tages war eigentlich anders geplant – fand dann aber schlussendlich auf dem Parkplatz vor dem Hotel statt. Recht ausgelassen wurde hier eine legendäre „After-Hour-Parkplatz-Auto-Party“ gefeiert.

ABFAHRT: Willingen 2021!

Sonntags wurde dann die Heimfahrt Richtung Darmstadt gestartet.

Bereits jetzt laufen die Planungen auf Hochtouren, um auch 2022 solch eine Fahrt stattfinden zu lassen. Jetzt hoffen wir aber erst einmal, dass wir das nächste Mal am 11.11. zusammen den Start der Fastnachtskampagne feiern können.

Jil Keinz



Karneval

Jahreshauptversammlung / Grillfest

Nachdem sich die gesamte Karnevalabteilung aufgrund der Corona-Pandemie seit April 2020 nur noch online oder in Kleingruppen sehen konnte, war die Freude bei allen umso größer, als am 28. August 2021 endlich die Jahreshauptversammlung samt Wahlen stattfinden konnte.

Aufgrund des Hygienekonzepts hat die Versammlung im Freien, auf dem Gelände der TSG-Grillhütte und mit der 3G-Regelung stattgefunden.

Die Ergebnisse der Wahlen sind folgende:

- Abteilungsleiter: Jürgen Keinz (seit 2011)
- Geschäftsführer: Thomas Schreiber (seit 2015)
- Schatzmeister: Timo Scheithauer (seit 2019)
- Pressewartin: Jil Keinz (seit 2017)

- Schriftführerin: Michaela Kliebert (seit 2017)
- Sitzungspräsident: Jürgen Keinz (seit 2009)
- Wahl der Sportwartin *(aufgrund der Mitgliedschaft im DVG und den Turnierteilnahmen ist mittlerweile auch ein Sportwart unbedingt im Vorstand der Karnevalabteilung erforderlich. Dieser wurde jedoch zunächst probeweise als Gastvorstand ohne Stimmrecht für zwei Jahre gewählt):*
Jennifer Arnold

Im Anschluss an die Wahl des Vorstands wurde zudem der erweiterte Vorstand gewählt. Nach 1,5 Stunden war die Jahreshauptversammlung beendet, und es wurde gemeinsam zum gemütlichen Teil des Abends übergegangen. Bei dem ein oder anderen Kaltgetränk sowie Gegrilltem wurde sich ausgetauscht und endlich mal wieder gemeinsam Spaß gehabt. Maßgebend zur guten Stimmung des Abends hat der Auftritt der Big-Round-City-Band beigetragen, aber auch die Auftritte unserer drei Marschformationen sowie unserer Solistinnen wurde mit viel Applaus gewürdigt.

Jil Keinz



HIER KAUFEN
**PROFIS &
GENIESSER**

SELGROS Cash & Carry Griesheim
Zusestraße 2 · 64347 Griesheim



SELGROS
cash & carry

Liebe Rollsportfreunde,

in diesem Jahr veranstaltet die Rollsportabteilung endlich wieder einen Laternenumzug.

Daher laden wir alle recht herzlich am

**Donnerstag, dem 11.11.2021
um 16:30 Uhr
auf die Rollschuhbahn der TSG 1846**

in der Heinrich-Fuhr-Straße 70 ein.

Bei Einbruch der Dunkelheit gehen unsere Sportler:innen, Gastkinder und Eltern mit Ihren selbstgebastelten Laternen eine

Runde um die Rollschuhbahn. Anschließend erwartet uns ein Martinsfeuer. Für die Kinder gibt es Hefemännchen, Hotdogs, Marshmallows, sowie Kinderpunsch und Glühwein für die Eltern.

Wir hoffen, dass möglichst viele Kinder und Eltern kommen werden.

Info:

Es gilt die 3G-Regelung + Anmeldung über die Luca- App (oder per Anmeldebogen vor Ort), sowie ein Einbahnstraßen- System. Der Eingang zum Gelände befindet sich nur über den Parkplatz der Felsinghalle. Beim Rundgang müssen alle Beteiligten eine Maske aufziehen, da gesungen wird.



Am 29.08.2021 fand von 11:00-17:00 Uhr das dezentrale Spiel- und Sportfest Darmstadt in der Felsinghalle der Darmstädter TSG statt.

Unsere Rollkunstlaufabteilung hat ein großartiges Fest für Groß und Klein organisiert, wobei die neugierigen Schnupperkinder sich im Rollschuhfahren ausprobieren konnten, sowie beim Basteln kreativ werden konnten oder einfach leckeren Kuchen naschten.

Eine Gruppe von Rollkunstläuferinnen haben mit ihrer Vorführung zu dem Lied „Permission to Dance“ für spannende Unterhaltung gesorgt und bekamen dafür großen Applaus von den Zuschauer:innen.

Generell war es ein sehr netter, abwechslungsreicher Nachmittag, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Hana Raab

Wir gratulieren zum 175. Jubiläum der TSG Darmstadt!

Wir sind **VRM**

UNSER VORABEND E-PAPER

Wir sind für Sie am Ball!

Mit dem Vorabend E-Paper lesen Sie das Darmstädter Echo, das Groß-Gerauer Echo, das Odenwälder Echo oder das Starkenburger Echo von morgen schon heute ab 19.30 Uhr auf Ihrem neuen Tablet.

Wählen Sie Ihr E-Paper-Paket und ein Wunschtablet aus und genießen Sie Ihre digitale Zeitung – mit lokalem Sportteil, regionaler Berichterstattung und Nachrichten aus der ganzen Welt.



Jetzt informieren und bestellen:
echo-online.de/tablet

Echo



Ihr zuverlässiger Partner an Ihrer Seite:

Wir sind gerne für Sie da –
2-mal in Darmstadt!

 **ENGEL APOTHEKE**

Am Luisenplatz

64283 Darmstadt
Tel. 0 61 51 - **99 58 30**
Fax 0 61 51 - 99 58 320
info@engel-apotheke.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Am Alice-Hospital

64287 Darmstadt
Tel. 0 61 51 - **96 79 00**
Fax 0 61 51 - 96 79 020
alice@engel-apotheke.de



Parken Sie 20 Minuten kostenlos!

8.00 Uhr bis 19.00 Uhr
9.00 Uhr bis 19.00 Uhr



www.engel-apotheke.de

FÜR FREUNDE GEBRAUT.

UNSER BRAUSTÜB'L



Schöne Nachrichten! Alle Mannschaften der Fußballabteilung haben den Spielbetrieb in ihren Ligen wieder aufgenommen. Von den Kleinsten bis zu den Alten Herren erfreuen sich alle unsere Spieler am Kräfteressen der unterschiedlichen Vereine. In der Natur der Sache liegt, dass manche Spiele einen freudigen Ausgang haben, andere wiederum die Gesichtszüge erstmal in Richtung Boden ziehen. Aber dies gehört dazu, der Umgang mit Niederlagen will gelernt sein um es im nächsten Spiel besser zu machen. Während man im Ligabetrieb meist relativ schnell die Chance erhält vergangenes wieder grade zu rücken, bietet der Pokalwettbewerb in den meisten Fällen erst ein Jahr später die Chance dazu. Ebendies macht diesen Wettbewerb so attraktiv, ein einzelnes Spiel entscheidet über das Weiterkommen und die Chance auf den Pokal. Aus diesem Grund wollen wir hier kurz auf die ersten Spiele unserer Mannschaften in diesem Wettbewerb eingehen.

Im Jugendbereich ergibt sich ein gemischtes Bild, die E-Junioren und die D-Junioren mussten sich ihren klassen höheren Gegnern Germania Eberstadt bzw. Rot-Weiß Darmstadt recht deutlich geschlagen geben. Deutlich erfolgreicher zeigte sich das B-Junioren Team von TSG-Trainerlegende Harald Schuchmann. In der ersten Runde wurde die TG aus Bessungen deutlich besiegt, in der nächsten Runde wurde mit der Jugendspielgemeinschaft aus Pfungstadt auch der zweite Gegner aus dem Pokal kegegelt. Das zweite Spiel gestaltete sich dabei hochdramatisch, erst im Elf-

eterschießen konnte der Sieger ermittelt werden. Mit diesem Sieg steht die Mannschaft bereits im Halbfinale des Wettbewerbs. Weiter so! Die A-Jugend verlor ein bis zum Ende offenes Spiel am Ende knapp gegen ihren Kontrahenten aus Erzhausen.

Auch im Senioren Bereich konnte man jubeln. Die aktive Mannschaft setzte sich letztenendes verdient und souverän gegen den klassenniedrigeren Gegner aus Nieder-Ramstadt durch. Kurios dabei war, dass dieses Spiel eigentlich auf dem Platz des Gegners stattfinden sollte, aber aufgrund eines kurzfristigen Defektes der Flutlichtanlage kurzerhand auf den Sportplatz am Woog verlegt wurde. Die Mannschaften befanden sich schon am Platz in Nieder-Ramstadt, doch durch das schnelle Handeln der Verantwortlichen wurde der Spielort schnell noch verlegt. Vielen Dank hierbei auch an unsere Football-Abteilung die kurzerhand auf ihre Kunstrasen-trainingszeit verzichtete um dies zu ermöglichen! Zum Schluss noch die Ereignisse unserer Ältesten. Während man im Nachholspiel der durch die Coronapandemie unterbrochenen Pokalrunde des Vorjahres nach einem achtbaren Kampf und mit dünner Personaldecke gegen Erzhausen noch eine empfindliche Niederlage erlitten hatte, konnte man sich in der ersten Runde der aktuellen Pokalrunde gegen die Sportfreunde des SVS Griesheim durchsetzen und damit beweisen, dass man auch im Pokal manchmal doch nicht lange auf die Chance zur Wiedergutmachung warten muss.

Maurice Bickel

Sommercamps in Darmstadt und Willingen

In diesem Sommer bot der Eiskunstlaufverein Darmstadt in den ersten beiden Ferienwochen für Interessierte ein 2-wöchiges Sommercamp in Darmstadt und Willingen an. Es waren wieder Läuferinnen aus Darmstadt und Bad Nauheim vor Ort und erhielten somit Gelegenheit in kleineren Gruppen oder auch einzeln intensiv auf dem Eis zu trainieren. Geübt wurde bereits Gelerntes sowie Versäumtes aus dem Lockdown aufzuarbeiten. Betreut wurden die Läuferinnen auf dem Eis dieses Mal durch Trainer aus Darmstadt und Bad Nauheim. Für die Organisation stehen Eltern von Läufern zur Verfügung, dass alles reibungslos beim Training läuft. Das Training fand weiter unter den bekannten Hygienemaßnahmen in den Eishallen statt. Trotz besonderer Umstände tat das dem Training aber keinen Abbruch und war von ausgesprochener Konzentration und Qualität geprägt.

Zum 2. Mal Sommereis in der Eishalle

Vor und während der Sommerferien bot zum 2. Mal die Eishalle in Darmstadt ein Sommereis an, das über die Vereine gebucht werden konnte. So hatten die Ver-

eine mit ihren Läufern schon vor Beginn der Sommerferien in Hessen die Möglichkeit regelmäßig zu trainieren. Das Eis war ausschließlich Eiskunstläufern und Eishockeyspielern vorbehalten.

Das Sommereis war immer recht gut von umliegenden Vereinen gebucht worden.

Trockentraining als Vorbereitung für den Saisonbeginn

Wie in jeder Saison wurde während der Monate April bis August die Eislaufsaison das Off-Ice Training als Konditionstraining im Verein angeboten. Dafür trafen sich die Sportlerinnen u.a. auf dem TSG-Sportgelände am Woog. Der große Sportplatz konnte wieder für das Training mit genutzt werden. Die Abteilung Eiskunstlauf Kinder & Jugend dankt allen für die gute Organisation und wünscht den Läufern für die kommende Eislaufsaison einen guten Start.

Eislaufschule bei der TSG

Bitte informieren Sie sich dazu regelmäßig im Internet. Es ist bisher nicht abzusehen, wann die Eislaufschule wieder starten kann.

*Felicitas Lehmann
Michaela Teuber*



**EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung der Kanuabteilung
am Samstag, dem 9. Oktober 2021, 11.00 Uhr,
auf dem Bootshausgelände in Erfelden, Rheinallee 15**

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2020
- TOP 4 Bericht der Abteilungsleitung
- TOP 5 Bericht des Schatzmeisters
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7 Entlastung des Schatzmeisters
- TOP 8 Jahresberichte der Fachwarte
- TOP 9 Entlastung des Vorstandes
- TOP 10 Bestellung eines Wahlleiters
- TOP 11 Wahl des Abteilungsvorstandes
- TOP 12 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 13 Aussprache und Abstimmung zum Antrag der Abteilungsbeitragsanpassung

*Robert Zirrgiebel
- stellv. Abteilungsleiter -*

Es gelten die allgemeinen 3G-Regeln. Die Versammlung ist im Freien geplant. Im Anschluss an die Versammlung gibt es wie üblich einen kleinen Imbiss.

Antrag: Anpassung der 2019 beschlossenen Abteilungsbeitragsanpassung. Durch Rundungen kommt es zum Jahresbeitrag von 15,96 € (Erw.) und 9,96 € (Kind./Jug.) Vorschlag: Glättung auf 15,- €/J bzw. 1,25 €/M (Erw.) und 9,- €/J bzw. 0,75 €/M

Hinweis zum künftigen **Rechnungsjahr** der Kanuabteilung

In der Vergangenheit lief das Rechnungsjahr der Kanuabteilung parallel zum Kanusportjahr (01.10. bis 30.09.). Dies entspricht nicht der Satzung und bedeutet einen erheblichen Mehraufwand für unseren Schatzmeister, da hier gemäß §10 gilt: „Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr“ und hier immer eine Anpassung erfolgen muss.

Die Umstellung erfolgt auf diese Weise: Das kommende Rechnungsjahr der Kanuabteilung besteht einmalig aus 5 Quartalen (1.10.21 bis 31.12.22), danach satzungsgemäß wie das Kalenderjahr. Dies bedeutet für die Berechnung der Abteilungsbeiträge, Spind-, Bootsplatz- und Wohnwagenstellplätze, dass einmalig der Beitrag sich aus 5 Quartalen zusammensetzt. Für Fragen steht gerne unser Schatzmeister Thomas Oerder sowie Robert Zirrgiebel zur Verfügung.

für den Vorstand der Kanuabteilung, Robert Zirrgiebel

Winterkenterrollentraining im neuen Nordbad

Ab 22. September findet mittwochs im neuen Nordbad unser Wintertraining statt. Dies wird weiterhin in Kooperation mit den Darmstädter Kanuvereinen KCD und DSW durchgeführt. Dabei stehen uns im 25m-Becken von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr vier Bahnen und direkt im Anschluss von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr zwei Bahnen zur Verfügung. Das Schwimmbad kann frühestens um 17:00 Uhr betreten werden. Im Schwimmbad gelten die 3G-Regeln, die Einhaltung wird am Eingang kontrolliert. Fragen beantworten gerne unser Wildwassersportwart Klaus Rohde sowie Robert Zirrgiebel.

Robert Zirrgiebel

SPORT MROCZEK

Eberstadt

Ihr Spezialist in Sachen Sport






— Freizeit

— Schule

— Verein





Heidelberger Landstraße 194
64297 Darmstadt - Eberstadt

Tel. 06151-57326 / www.sport-mroczek.de



Hans-Georg Hof



* 28.6.1934

† 23.9.2021

Ein Lotse geht von Bord.

Wir gedenken an Hans als ein Mitglied in unserer Kanuabteilung mit 36 Jahren Vorstandsarbeit, davon 12 Jahre als Abteilungsleiter, der in diesem Jahr 75 Jahre dem Verein und der Kanuabteilung angehörte. Im Verein dabei war Hans aber schon seit seiner Geburt, zu deren Anlass die Kastanie am Bootshaus gepflanzt wurde, die noch heute zu bewundern ist und in der Sommerhitze schönen Schatten spendet.

Er beeindruckte über 33 Jahre als Hauswart als treibende Kraft wie z.B. im Winter 1962/63 mit Planung und Neubau des damaligen Steges. Auch im „Ruhestand“ nach Ausscheiden aus der Vorstandsarbeit hatte Hans bis zuletzt immer Tipps und eine helfende Hand, insbesondere in allen technischen Belangen, wie im Frühjahr 2010 mit der Sanierung und Erneuerung der Technik für die aktuelle Bootshausküche. Hier nur 2 seiner zahlreichen Projekte, er unterstützte stets mit seinem Fachwissen und war dabei fördernd und fordernd, vielen Dank dafür.

Er war dem Wassersport als Paddler und insbesondere als Segler rund um die Schlei sehr verbunden.

Wir sind in Gedanken bei seiner „Kapitänin“ Friedel, seinen fünf Töchtern mit Enkeln und wünschen viel Kraft. Hans bleibt uns in würdiger Erinnerung als Vorbild lebendig.

Für die Kanuabteilung,
Robert Zirrgiebel, stellv. AbtL



Großen Spaß hatten wir dieses Jahr auf unserer Jugendfreizeit. Für vier Tage (26.-29.7.2021) ging es an die Roßmühle. Sie liegt malerisch inmitten dichter Wälder und sanfter Hügel an der Fränkischen Saale. Dort schlugen wir die zwei großen Jugendzelte aus Baumwolle auf, unsere „Indianerzelte“. Eines für die drei Mädchen, Louisa, Anna und Miriam. Das andere für die drei Jungs, Lars, Siddhant und Shaurya. Nebenan Katharina und Robert, mit ihren beiden Kindern Pia und Paul, sowie Jonathan und Sandra. Spiel und Spaß am Wasser – die Fränkischen Saale und die Sinn erkundeten wir vom Boot aus.

Was mag sich wohl hinter der nächsten Kurve verbergen – Wassertiere, magische Weidenbäume oder gar ein steiles Wehr, welches wir erstmal besichtigen, um es dann vielleicht – mit viel Nervenkitzel – herunterzufahren? An unserem Platz gab es auch ganz viel zu erkunden. Am Wehr gab es eine Badestelle mit „Wasserrutsche“. Wir sind gewandert, haben Ball gespielt, Eis gegessen und Stockbrot für das abendliche Lagerfeuer gemacht. Auch das gemeinsame Kochen war sehr lustig. Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Sandra Lang



Unsere Videos für die Kanu-Abteilung sind fertig geworden 🥰💧🌊☀️

Lieben Dank an Enrico Schild und an Jonathan Schürr für das Erstellen der Videos, an die Mitglieder für Filme und Bilder und an die Jugendlichen für das Mitmachen.

Schaut doch mal rein:

Portrait Kanu-Abteilung - Willst du Spaß, komm zu uns!

https://www.youtube.com/watch?v=IX6h_Wa0rRA

Portrait Kanu-Abteilung - Rennsport

<https://www.youtube.com/watch?v=46ccH8YBwM8>

Die Videos befinden sich auf dem neuen YouTube-Kanal der TSG zum 175-jährigen Jubiläum, „Darmstädter TSG 1846“.

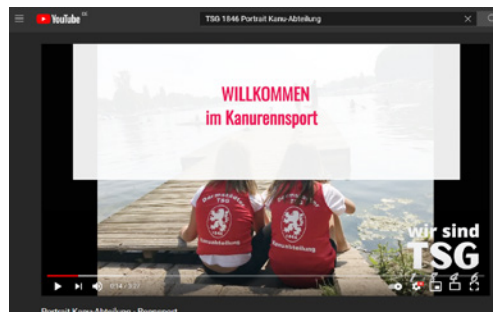
Ihr könnt die Videos daher auch so finden:

- (1) www.youtube.com öffnen
- (2) Suchen: TSG 1846 Darmstadt → Videos → Portrait Kanu-Abteilung

Viel Spaß beim Schauen, wir freuen uns über eure Rückmeldung! 💜

Ihr könnt das Video auch gerne weiterleiten oder einen Kommentar oder einen „Daumen hoch“ eingeben, wenn es euch gefallen hat!

Sandra Lang



Dieses Jahr haben mich meine Vorstandskollegen „rumgekriegt“. Aber alleine wollte ich dieses Abenteuer nicht eingehen. Zwei meiner Sportlerinnen aus dem Kanu-Rennsport waren sofort begeistert von der Idee, gemeinsam an der alljährlichen Boppard-Fahrt teilzunehmen.

Einstieg in zwei 2er-Wanderboote war in Trechtingshausen. Normalerweise sitzen wir in etwas wackligere und schnelleren Rennkajaks, aber auf dem Altrhein haben wir auch nicht so viele Boote und Wellen. D.h. es hieß erstmal Dresscode prüfen: Schwimmwesten und Spritzdecken sind Pflicht. Regenjacken leider an diesem Wochenende auch. Aber das Wetter konnte unserer guten Laune nichts anhaben.



Anfangs noch ein bisschen vorsichtig und mit Respekt vor den großen Tankern und Containerschiffen begaben wir uns auf unsere erste Etappe – knapp 40 km bis Boppard. Unsere „alten“ Hasen gaben ihre langjährigen Erfahrungen und Geschichten zum Besten und es wurde ein kurzweiliger Paddeltag mit den schönsten Stellen des Rheins inkl. Loreley & den vielen Burgen.



Vor allem die Wellen hatten es meinen beiden Rennsportlerinnen angetan. Sie hatten einen Riesen-Spaß. Jede Welle wurde genommen und die letzten Kräfte mobilisiert, um „auf jeder Welle zu reiten“.

In Boppard angekommen, hat uns die Sonne nach einem wechselhaften Tag begrüßt und uns ein bisschen Wärme und Erholung gegönnt. Perfektes Timing, um unsere Zelte aufzubauen, die uns in der verregneten Nacht trocken gehalten haben.

Die zweite 30 km-Etappe bis Neuwied begann mit Regen und trübem Wetter. Nach einem stärkenden Frühstück nahmen wir wieder unsere Plätze in den Booten ein: ein 2er mit Emilie und Laura. Ein 2er mit mir und meinem Paddelpartner Gerhard Kohn, einer der beiden alten Hasen mit viel Erfahrung. Auch Robert Zirrgiebel war mit von der Partie und hat Beweisfotos geschossen, wie ich immer mal zu zweit alleine im Boot saß – der Vorteil des Steuermanns, der im Wanderkajak hinten sitzt und keiner sieht, wenn er nicht paddelt. ;o)



Die Pause war am Deutschen Eck in Koblenz geplant. Bevor wir diese allerdings antreten durften, haben wir Bekanntschaft mit einem Containerschiff gemacht. Um zum Rastplatz zu kommen, mussten wir an der Mauer zum Deutschen Eck die Mündung der Mosel kreuzen. Dort kann man allerdings nicht um die Ecke schauen - und just als wir angepaddelt kamen, passierte das, was man sich nicht wünscht: Es kam eines der besonders großen und langen Boote um die Ecke gerauscht und kam uns näher als man das gern hätte. Aber ein bisschen Adrenalin für die drei Grünschnäbel gehört auch dazu. Es kann ja nicht jeder sagen: „Wir haben fast einen Tanker geknutscht.“



In Neuwied angekommen, haben wir die insgesamt 70 km Paddeln zu spüren bekommen – das perfekte Kraft-Ausdauer-Training für die Landesmeisterschaft 2 Wochen später. Es war eine große Freude, und nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei. Danke an meine Paddeltruppe für das tolle Wochenende.

*Mit sportlichen Grüßen & bis nächstes Jahr
Annette Ziegler
Kanu-Rennsportwartin (auf Schnuppertour auf dem Rhein)*

Endlich wieder ein Stück Normalität für unsere Sportler. Wir durften Regattaluft schnuppern. Bis Mitte September haben wir an zwei Meisterschaften teilgenommen und auf zwei weitere Wettkämpfe dürfen wir uns noch freuen. Paddeln, ganz viel Teamgeist und einfach das Zusammensein genießen.

Auf der Süddeutschen Meisterschaft im Juli in Mannheim haben unsere „Großen“ unter dem Dach des Kanu-Team Hessen zwei Mal im Kajak-4er Bronze erkämpft. Die Mädels auf der Kurzstrecke, die Jungs auf der Langstrecke. Herzlichen Glückwunsch.



Auf der Hessischen Meisterschaft in Kassel Anfang September war „richtiges“ Regatta-Feeling angesagt – endlich wieder mit dem ganzen Team auf Tour, inkl. Camping und viel Spaß.

Der Wettkampf kam auch nicht zu kurz. Die Sportler waren aufgrund der recht großen Gruppen v.a. bei den Jungs ordentlich beschäftigt. Für eine Platzierung mussten sie bis zu drei Rennen (Vorlauf, Zwischenlauf, Endlauf) bestreiten.

Unser Team darf sich insgesamt über 8 Hessische Vize-Meistertitel freuen: Femke Rupf auf allen drei Strecken, Laura Däubner auf der Langstrecke und die Mannschaftsboote auf der Kurzstrecke und dem Sprint: Der weibliche Kajak-2er mit Femke und Emilie, der „mixed“ 4er mit Lucas Holtermann, Kilian Mehlhorn, Femke und Emilie. Weitere 5 Bronze-Medaillen waren auch dabei, so dass die Sportler insgesamt mit 21 Medaillen nach Hause gefahren sind. Ihr habt toll gekämpft. Weiter so.





In den kommenden Monaten wird unser Motto wie immer heißen „Im Winter werden die Medaillen gemacht und im Sommer nur noch abgeholt.“. Wir haben uns vorgenommen, Corona zu trotzen und drücken ganz fest die Daumen, dass wir kein Trainingsverbot bekommen und das Wintertraining ab Ende Oktober auf dem Trockenen nutzen können, um für die nächste Saison hart zu trainieren und den letzten Winter nachzuholen.

Jetzt freuen wir uns aber erstmal auf unsere letzten beiden Monate auf dem Wasser und bereiten uns auf zwei weitere Regatten vor.

Wir sind unglaublich dankbar, dass es Vereine gibt, die den Mut haben, sich nicht vom Zusatzaufwand abschrecken lassen und den Sportlern diese tollen Erlebnisse ermöglichen. Das ist großartig. Mit unserem Outdoor-Sport, haben wir da natürlich auch sehr viel Glück und gute Voraussetzungen.



*Ahoi!
Annette Ziegler & Stefan Mehlhorn*

Spontan auf die Beine gestellt: Hessische Jahrgangsmeisterschaften in Offenbach und Gelnhausen

Niedrige Inzidenzen und geöffnete Freibäder machten es möglich: Mit wenig Vorlauf organisierte der Hessische Schwimmverband die Jahrgangsmeisterschaften in Offenbach (jüngere Jahrgänge) und Gelnhausen (ältere Jahrgänge). Aufgrund fehlender Wettkämpfe im Vorfeld ohne Pflichtzeiten, jeder Verein konnte geeignete Schwimmer nominieren. So auch die TSG. Insgesamt machten sich auf den Weg nach Offenbach bzw. Gelnhausen: Sara Bergen, Anton Eberling, Philipp Gütlich, Ana Feline Jährling, Maya Luisa Jährling, Maya Meese, Laurina Pointner, Mika Thinius und Jonas Walldorf.

Ein wenig ungewohnt, auf Grund der Corona-Situation, wurde die Veranstaltungen in 2 Teilveranstaltungen ausgerichtet. So startete ein Teil der Vereine am Samstag, der andere Teil der Vereine

am Sonntag. Damit konnten die vor Ort gleichzeitig befindlichen Teilnehmer deutlich reduziert werden. Auch sonst wurden Maßnahmen im Rahmen der Covid-Prävention ergriffen, so dass alle Schwimmer:Innen mit einem guten Gefühl teilnehmen konnten.

Auch wenn das Wetter nicht immer optimal war, war dies eine schöne Sache. Erfreulich war, dass viele Schwimmerinnen und Schwimmer der TSG trotz deutlich geringeren Trainingspensums persönliche Bestzeiten erzielen konnten.

Aber die Ergebnisse waren trotz allen Ehrgeizes in diesem Wettkampf eher Nebensache. Es war einfach toll, wieder einmal im Wettkampf aufeinander zu treffen. Vielen Dank an den Hessischen Schwimmverband, die ausrichtenden Vereine und unser Trainerteam, die das ermöglicht haben!

Text: Gunter Eberling, Fotos: Katja Thinius



Unsere Jüngerer in Offenbach

6 Aktive aus der 2. Mannschaft und 6 Aktive aus der Nachwuchsmannschaft nahmen am Trainingscamp der TSG Schwimmabteilung in der ersten Woche der Sommerferien teil. Für die 8- bis 12-jährigen stand viel Spaß mit Bewegung auf dem Programm. Das hat geklappt und auch der Wettergott hat seinen Teil zum Gelingen beigetragen: Eine Woche bestes Wetter, das war diesen Sommer etwas Besonderes.

Fleissig trainiert wurde jeden Vormittag im SLZ (DSW Freibad). Danach ging es mit dem Rad zum TSG-Gelände und dort hatte das Team weitere Aktivitäten vorbereitet. Vom Trockentraining mit Liegestütze und Kniebeugen über Reaktionsübungen bis hin zum gemeinsamen Spielen und Chillen. Am Montag ging es in den Kletterwald, am Mittwoch kamen die Kreativen beim Batiken von T-Shirts auf Ihre Kosten.

Nach Aussagen einiger Eltern fielen die Kinder müde und glücklich ins Bett. Ziel



erreicht! Herzlichen Dank an unser Betreuungsteam: Jacqueline, Melanie, Merle, Saskia, Tamara, Christian und Flo sowie an die TSG-Geschäftsstelle!

*Text von Christian Adam & Gunter Eberling,
Fotos von Melanie Geyer*



Schwimmen

Wenig Training, keine Weihnachtsfeier und viele gestrichene Wettkämpfe – als Gemeinschaft etwas zusammen erleben kam in den letzten 2 Jahren sehr kurz. Umso schöner, dass unsere Jüngsten (Nachwuchsmannschaft und 2. Mannschaft) sich am ersten Samstag nach den Sommerferien zu einer gemeinsamen Kanuausfahrt verabredeten. Wozu in die Ferne schweifen, wenn die TSG selbst

Kanufahrt zum Trainingsstart

eine Kanuabteilung mit eigenem Bootshaus hat. Ein tolles Angebot, welches viele aus der Schwimmabteilung noch gar nicht vorher kannten.

Herzlichen Dank an Klaus und Robert von der Kanuabteilung sowie an Christian und Melanie für die Organisation!

Text: Gunter Eberling, Fotos: Gabi Rohwedder



Los ging es am Bootshaus der TSG in Erfelden



Nach einer Einweisung bestieg unser Team den „Althreindrachen“



Kapitän Klaus aus der Kanuabteilung steuerte die 15-köpfige Mannschaft dann sicher über den Altrhein.



Ein tolles Erlebnis für Kinder und Eltern



Energie

Immobilien

Verkehr

Motivation für die Zukunft

Ob im Bereich Energie, Immobilien oder Öffentlicher Personennahverkehr: Seit einem Jahrhundert prägen die HEAG und ihre Beteiligungen das Darmstädter Stadtleben. Das Ergebnis unserer gemeinsamen Arbeit: Eine kraftvolle Darmstädter Stadtwirtschaft zum Wohle der Darmstädterinnen und Darmstädter. Dies ist uns die schönste Motivation für die Zukunft.

HEAG · Im Carree 1 · 64283 Darmstadt · Tel. 06151 709-2000 · E-Mail: info@heag.de · www.heag.de

Es gibt wieder Wettkämpfe! Nach den Hessischen Jahrgangsmeysterschaften vor den Sommerferien legte unser Bezirk am 2. Wochenende nach den Sommerferien nach. Organisiert von DSW und TSG in Gemeinschaftsarbeit im Freibad des SLZs.

22 Aktive der TSG gingen an den Start und stellten sich dem sportlichen Wettkampf mit mehr als 150 Teilnehmerinnen

und Teilnehmern.

Heraus kamen 23 erste, 18 zweite und 10 dritte Plätze. Ein schönes Ergebnis, über das sich unsere Aktiven freuen konnten.

Herzlichen Dank an unsere Helfer:innen, KaRis, Trainer:innen und Betreuer:innen!

Text: Gunter Eberling, Fotos: Katja Thinius



LASSEN SIE SICH NIX VOM PFERD ERZÄHLEN.

- Digitale Welten
- Managed Office Systems
- Büroeinrichtung
- Bürobedarf
- Produktionsdruck



Mit Spannung erwartet wurde die Eröffnung unseres neuen Darmstädter Nordbads. 18.09.2021 war es dann so weit. Nach der offiziellen Eröffnung mit Vertretern der Stadt und der Vereine wurde

die Eröffnung in einem 24 h Anschwimmen zelebriert. Jeder Verein bekam einen Terminslot und konnte in diesem Zeitraum als Verein, ganz unter sich, das neue Nordbad erkunden.



Unser Slot war von 2:00 bis 3:00 Uhr. Schwimmen zur nächtlichen Schlafenszeit? Für unsere schwimmbegeisterten TSGler:innen kein Problem. Mehr als 50 Vereinsmitglieder stellten sich den Wecker und fanden sich zu später Stunde im Nordbad ein.

Die Erwartungen wurden nicht enttäuscht: Partymusik vom DJ, stimmungsvolle Beleuchtung und vor allem das neue Nordbad selbst sorgten für eine echte Feieratmosphäre.

Alles konnte ausprobiert werden: Das 50 m Wettkampfbecken, der „Hangel-Parcours“ im 25-m-Becken, die Sprungtürme, die Wasserräder im Gymnastikbecken, sogar das Planschbecken wurden ausprobiert und für „exzellent“ befunden.

Nach dem Abend waren sich alle einig: Darmstadt hat ein großartiges neues Hallenbad bekommen, über das sich alle Schwimmbegeisterten freuen. Und das 24 h Anschwimmen war ein schönes Event, um dieses Ereignis gebührend zu feiern.



Auf der Tennisanlage war dieses Jahr wieder richtig was los. Neben dem normalen Tennisbetrieb haben wir ein wundervolles Sommerfest gefeiert, konnten 3 Aufstiege feiern und haben viele, viele Stunden gemütlich beisammen auf unserer Terrasse verbracht.

Auch unser Wirt, der Papa Iyad, hat die Open-Air-Saison gut überstanden. Seine Pizza ist nach wie vor sehr beliebt bei Groß und Klein! Immer mehr Gäste finden so den Weg auf unsere Terrasse, um begeistert gutes Essen mit ein bisschen sportlicher Unterhaltung genießen zu können.

Ein weiterer toller Erfolg war das Sammeln von Tennisbällen zum Recyceln. Ganze drei gelbe Boxen voller abgenutzter Tennisbälle werden Ende der Saison zum Recyceln abgeholt.

Sportliche Highlights des Jahres: Unsere Aufsteiger

Damen II: Nachdem die 6-er Mannschaft der Damen 2020 souverän in die Bezirksoberliga aufgestiegen war, wurde der Schritt gewagt, eine zweite Mannschaft in 4-er Besetzung noch dazu aufzustellen – mit großem Erfolg! Die Spiele gingen meistens sehr eindeutig zugunsten der jungen Mannschaft um Christina Wolf aus.

Christina Wolf und Helen Labies-Volz



Herren II: Durch viele Neuzugänge und einer guten Saisonvorbereitung waren die Ambitionen für die Herren II hoch. Die Saison hat sehr gut begonnen mit einem 9:0 Heimsieg am ersten Spieltag. Die nächsten Spieltage verliefen ähnlich gut, sodass es am letzten Spieltag um den Aufstieg ging. Durch vielfache Unterstützung und eine sehr gute Leistung im Einzel, fehlte uns nur noch ein Doppelsieg zum Aufstieg. Den machten Jakob Morasch und Antonio Schulze Pereira im dritten Doppel dann perfekt. Damit konnten wir die hohen Ambitionen am Anfang der Saison erfüllen und sind in die Bezirksliga aufgestiegen. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Antonio Schulze Pereira, der mit seinen 14 Jahren alle Spiele gewinnen konnte.

Nikolas Brinkmann

Eine Kuriosität: Beiden unserer zweiten Mannschaften sind Aufstellungsfehler unterlaufen, als sie verregnete Begegnungen vom 04.07. später in der Saison nachholten. In beiden Fällen wurden viele Punkte aberkannt und trotzdem reichte es zum Aufstieg. Uff! Aber Lektion gelernt.

HL-V



Junioren U15 I: Mit einer blitzsauberen Bilanz von 6:0 Siegen souverän in die Bezirksliga aufgestiegen. In einem dramatischen Showdown beim Mitfavoriten auf den Aufstieg haben Aeneas und Antonio (Bild Mitte) das Spiel noch im 3. Satz nach einem 0:6 im ersten auf dem Center Court für sich entschieden.

Benjamin Kuhrke



Weitere Berichte

Damen 30: Nachdem die Mannschaft im Vorjahr problemlos in die Verbandsliga aufgestiegen war, bedeutete schon die Startverschiebung der Punktspielsaison auf Ende Juni 2021 suboptimale Termine für uns. Die Annahme war allerdings, dass nur eine Mannschaft absteigen würde, namentlich TC Oberursel, die zurückgezogen hatten. Die erste Begegnung musste bereits kampflos abgegeben werden, was im Nachhinein schade war, weil TC Ebersburg am Ende nur knapp vor der TSG lag. Sonst wurde für die aus verschiedenen Gründen fehlenden Stammspielerinnen immer Ersatz gefunden. Danke an alle, die sich zum Einsatz bereiterklärt haben! Leider gibt es in der Gruppe zwei Absteiger, aber dank Zuwachs in der Altersklasse schaut die Mann-

schaft zuversichtlich auf das kommende Jahr. Ein großer Dank geht an Ulli Rellig für die Vermittlung von neuen Spielerinnen aus unserem montaglichen TennisTreff. Weitere sind herzlich willkommen.

Yara Sylla und Helen Labies-Volz

Herren 55 MSG mit TG 1875 Darmstadt: Coronabedingt gab es recht wenig Meldungen, so dass wir in einer mit Verbandsligamannschaften angereicherten Gruppe spielen durften. Saisonfazit: Wir können zufrieden sein - 3 Siege aus 5 Spielen. Damit haben wir den ersten Platz unter den Gruppenliga-Mannschaften in der „gemischten“ Gruppe erreicht. Nur die ursprünglich in die Verbandsliga zugeteilten Teams – SV Eberstadt und TC Wehen - stehen am Ende vor uns. SV Eberstadt steigt in die Hessenliga und wir wohl in die Verbandsliga auf!

Patrick Claeys

Juniorinnen U12: Die U12 Juniorinnen haben sich diese Saison sehr wacker geschlagen, zumal es für einige von ihnen die Punktspielpremiere war. Zwar fehlte oft noch der letzte entscheidende Punkt zum Sieg, aber sie lieferten ihren Gegnern z.T. sehr lange Gegenwehr und boten den Zuschauern spannende Matches. Wir freuen uns bereits jetzt auf die kommende Saison!

Yara Sylla



Juniorinnen U15 I: Eine verrückte, kurze aber irgendwie auch ausgewogene Saison für uns: nur 4 Spiele, 2 zuhause und 2 auswärts, darunter 2, die wegen Regen unterbrochen und dann verlegt werden mussten. Wir landeten auf dem mittleren Platz der Gruppe und hatten gute Spiele und angenehme Stunden danach mit unseren Gegnern. Wir freuen uns auf die nächste Saison!

Anna Korbach

Juniorinnen U15 II: Die recht kurze Saison war ziemlich verregnet und einige Spiele mussten immer wieder unterbrochen oder gar verlegt werden.

Das letzte Spiel gegen den TC Breuberg fiel sogar ganz ins Wasser, was jedoch nichts mit dem Wetter zu tun hatte, sondern daran lag, dass ein Großteil der Mädchen aus der 2. in der 1. Mannschaft aushelfen mussten und daher keine Mannschaft zustande kam.

Die Spielerinnen konnten zwar keinen einzigen Sieg erringen, nehmen dafür viel Erfahrung mit in die nächste Saison.

Vera Melcher

Juniorinnen U18: Wir, die U18 Mannschaft der Juniorinnen, durften in diesem Sommer unser Können in der Bezirksliga unter Beweis stellen. Ab Ende Juni hieß es Samstags morgens bereits um 9:00 Uhr für Lisa & Julia Schmitt, Anna Lauerer, Lina Götz, Anna Korbach, Caroline Hafner und Zoë Paulus alles zu geben – was uns gegen die meisten Konkurrentinnen außer gegen Blau-Gelb Dieburg sehr gut gelungen ist. So konnten wir die Tennissaison 2021 erfolgreich und stolz mit einem zweiten Platz und 10:2 Punkten beschließen.

Lina Götz

Juniorinnen U12: Unsere Juniorinnen U12 wurde dieses Jahr mit neuen sehr jungen Kids ergänzt. Eine tolle Gemeinschaft, die im kommenden Jahr oben mitspielen möchte.

Daniel Berhane

Juniorinnen U15 II: Fun und Fair Play im Vordergrund

Letztes Jahr bin ich zur TSG gewechselt, und nun ist meine erste Medenspiel-Saison hier im Verein vorüber. Ich muss sagen: Es hat richtig Spaß gemacht!

Über diese Saison sind wir durch das gemeinsame Training, das Sommercamp und die Spiele selbst ein starkes Team geworden. Wir hatten spannende Spiele, knappe Entscheidungen und auch herausfordernde Situationen um die Spiele herum, die wir als Team gut gemeistert haben. Ja, man hätte mehr Spiele gewinnen können, aber unser Fokus lag vor allem darauf, dass

- alle von uns auch mehrmals bei den Punktspielen zum Einsatz kamen
- wir alle gut gespielt, um jeden Ball gekämpft haben und dabei viel Freude am Tennisspiel hatten
- wir gemeinsam, auch mit unseren Gegnern, eine großartige Zeit auf und neben dem Platz verbracht haben und
- wir dies alles (fast) allein organisiert haben.

Selbst im Regen wurden wir nicht im Regen stehen gelassen. Wir hatten knifflige Regelsituationen und Diskussionen mit den Betreuern der Gegner – wie z.B. beim Spielabbruch wegen Regen während des zweiten Satzes des ersten Spiels, bei denen wir neben dem Regelwerk des HTV auch auf die Unterstützung von Helen zurückgreifen konnten. Auch mussten wir zu unseren Auswärtsspielen von Erzhausen bis nach Seeheim-Jugenheim kommen.

Der Fahrdienst ließ sich unter Einsatz aller Kräfte aus Elternschaft und Verein immer finden. Und ab und an brauchten wir auch Hilfe aus der U12; so konnte sich Adonay schon ein Jahr früher an die Altersklasse gewöhnen, in der er in der kommenden Saison spielen wird.

Jannes Lojewski

Damen I: Nachdem wir letztes Jahr ungeschlagen in die Bezirksoberliga aufgestiegen sind, waren wir gespannt, was uns 2021 erwartet. Unser erstes Spiel gegen den TC Heppenheim war ziemlich ernüchternd, und so starteten wir mit einer 0:9 Niederlage in die neue Saison. Davon ließen wir uns allerdings nicht abschrecken und gaben bei den darauffolgenden Spielen unser Bestes, um die Klasse zu halten. So konnten wir die nächsten drei von vier noch ausstehenden Spielen gewinnen, zwar knapp aber immerhin! Lediglich gegen die Mannschaft des TEC Darmstadt mussten wir uns noch geschlagen geben. Am Ende der Saison standen wir somit auf dem dritten Platz in unserer Gruppe in der Bezirksoberliga und sind damit mehr als zufrieden!

Annabelle Müller und Judith Wiemer

Damen 40: Die Damen haben nicht nur Glück mit dem Wetter gehabt, sondern auch eine solide Saison mit zwei deutlichen Siegen, einer knappen Niederlage und dreimal Unentschieden. Iris Royt, ehemalige Fußballerin, und Christina Kunz, ehemalige Tischtennisspielerin, haben in dieser Saison beide ihr Sieger-Gen entdeckt und wichtige Punkte zum respektablen 3. Platz beigesteuert. Vielleicht erfüllen Neuzugänge 2022 unseren Herzenswunsch, bei Damen 40 wieder zwei Mannschaften ins Rennen zu schicken. Riesen Dank an

Hildegard Keutzer für die liebevolle und kompetente Betreuung!

Helen Labies-Volz



„Think pink“ 2.0 in Ober-Ramstadt (nach einer ähnlich aussehenden Begegnung bei uns 2020)

Herren I: In der 9-er-Gruppe war es eine harte Saison, die mit 3x Unentschieden passabel anfang, aber mit 5 Niederlagen zu Ende ging. Die Herren standen damit punktgleich mit MTV Urberach, durch 2 fehlende Matchpunkte aber doch am Tabellenende. Durch Personalzuwachs werden die Karten für die kommende Saison neu gemischt!

Herren 40 I und II: Unsere Herren U40 haben dieses Jahr erstmalig zwei Mannschaften gestellt. Unsere super II. Mannschaft zeichnet das tolle Teamspirit aus. Ein Superteam mit viel Freude am Tennis und immer herzlich offen für neue Mitglieder! Besonders fleißig war dieses Jahr ein Mann: Andrew, zu sehen in beiden Mannschaften... 😊



(Fortsetzung von Seite 39)



Leistungsklassen

Die neuen LK-Regeln haben Bewegung in die Bewertungen gebracht. Nun gilt es, auch außerhalb der Medenrunde zu spielen, um die Klasse zu erhalten.

Spieler*innen, die ihre LKs um 4 Klassen oder mehr verbessert haben:

- Antonio Schulze Pereira 4,5
- Benjamin Kuhrke 4,4

Spieler*innen, die ihre LKs um 3 Klassen oder mehr verbessert haben:

- Anna Lauerer 3,8 (auf 16,3)
- Julia Schmitt 3,8 (auf 16,3)
- Annabelle Mülle 3,7
- Luis Garde 3,5
- Lisa Schmitt 3,1 (auf 15,0)
- Sven Graue 3,1 (auf 20,0)

Spieler*innen, die ihre LKs um 2 Klassen oder mehr verbessert haben:

Zoë Paulus, Matthias Zahn, Christina Wolf, Olena Kozymka, Judith Wiemer, Lina Götz, Bastian Troschke, Jakob Morasch, Satoshi Suga, Andrew Krutsch, Christina Kunz

Ihr verlässlicher, lokaler Partner für

- Innovatives und preiswertes Webdesign
- Klassische Anzeigenwerbung
- Satz, Reinzeichnung, Layout, Multimedia

Fragen kostet nichts! 😊

wg@grunwald-online.de | +49 171 3631774

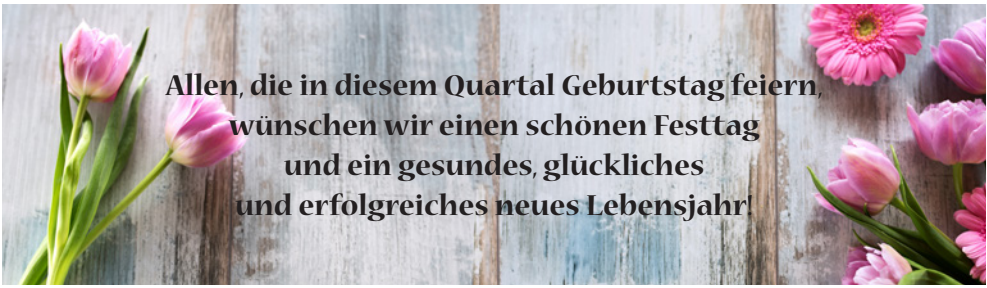


grunwald
IT-/Media-Services

FÜR FREUNDE
GEBRAUT.

UNSER BRAUSTÜB'L





Allen, die in diesem Quartal Geburtstag feiern,
wünschen wir einen schönen Festtag
und ein gesundes, glückliches
und erfolgreiches neues Lebensjahr!

Erweiterter Vorstand

1. Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender: Karl-Heinz Isselmann

Erster Stellvertreter: Helmut Nikolaus
(Sport und Öffentlichkeitsarbeit)

Zweiter Stellvertreter (komm.): Peter Rüttger (Finanzen)

Schriftführerin: Bäbel Rüttger

2. Fachwarte

Außenanlagen: Günter Blessing

Gebäudewart/in: NN · Infrastruktur: NN

Pressewart/in: NN · Veranstaltungswart/in: NN

Rechtswart: Claus Thomas Nicolay

Vorsitzende(r) Jugendausschuss: Franca Luxemburger

Jugendsekretär: Harald Michael Jung

Beauftragter für Daten- und Jugendschutz:

Marvin Lerch

3. Die Vorsitzenden der Abteilungen

Impressum

Herausgeberin: Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V., Heinrich-Fuhr-Str. 40, 64287 Darmstadt. Erscheint vierteljährlich, ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Verantwortlich für den Inhalt: Die Autorinnen und Autoren; Satz: Grunwald IT-/Media-Services; Druck: NOTHNAGEL GmbH & Co. Kommunikationssysteme KG, Darmstadt. Beiträge bitte an: Wolfgang Grunwald, wg@grunwald-online.de. Redaktionsschluss siehe Seite 6 bzw. Kalender auf Website.

Claus-Thomas Nicolay Rechtsanwalt

Rheinstraße 25 · 64283 Darmstadt
Telefon: 06151 / 6012233 · Telefax: 06151 / 6012234
info@nicolay-rechtsanwalt.de
www.nicolay-rechtsanwalt.de

VON KIETZELL.SPINNLER.

STEUERBERATUNG



Gesetzliche Änderungen. Neuste Rechtsprechung.
Elster-Übermittlung.

WIR HOLEN DAS BESTE FÜR SIE RAUS!

Mit aktuellem Fachwissen, individuellen Hinweisen und modernster Datenverarbeitung optimieren wir Ihre Einkommensteuererklärung.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin – wir sind für Sie da.

VON KIETZELL SPINNLER
PARTNERSCHAFT STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBB

Hauptstelle
Eberstädter Marktstraße 18
64297 Darmstadt Eberstadt

Zweigstelle
Wilhelminenstraße 17a
64283 Darmstadt

06151 9554 - 0
info@vonkietzell-spinnler.de
www.vonkietzell-spinnler.de



TEAM WORK

sponsored by Merck

Wir mögen's beweglich! Darum freuen wir uns, dass wir so viele tolle Projekte in der Region unterstützen dürfen: in den Bereichen Kultur, Nachbarschaft, Schulbildung – und Sport.

[MERCK.de](https://www.merck.de)

MERCK